Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

**Band:** 132 (2006) **Heft:** 5: Holzbau

Vereinsnachrichten

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



# SIA-Normenprojekt Erhaltung von Tragwerken

Vom Zustand der Tragwerke hängt letztlich die Sicherheit der Benützer ab. Das wissen Bauingenieure nicht erst seit den Ereignissen in Gretzenbach und Bad Reichenhall. Und von den geschätzten jährlichen 36 Mrd. Fr. Unterhaltskosten am Bauwerk Schweiz entfällt ein ansehnlicher Teil auf die Tragwerke. Entsprechend nötig und wichtig ist das von der SIA-Kommission für Tragwerksnormen (KTN) lancierte Projekt Erhaltung von Tragwerken. Daran beteiligen sich Partner aus der Verwaltung und der Privatwirtschaft. Hauptprojektpartner sind neben dem SIA der Bund (KBOB, Astra), Kantone, Berufsverbände, Industrie und Versicherungen. Auf Mitte 2006 plant die Normenkommission SIA 260 zum bereinigten 7. Arbeitsentwurf eine erste, beschränkte Vernehmlassung. Die öffentliche Vernehmlassung ist zusammen mit den bauweisenspezifischen Normen für Anfang 2008 geplant.

In der zweiten Hälfte 2005 erfolgte auch der Startschuss für die bauweisenspezifischen Erhaltungsnormen. Dazu war es nötig, die Projektorganisation dem Gesamtprojekt anzupassen. Der von Prof. Dr. Peter Marti, ETHZ, geführte Lenkungsausschuss mit Vertretern der Projektpartner ernannte Dr. Peter Ritz, Kastanienbaum (Vorsitz), Prof. Dr. Eugen Brühwiler, ETH Lausanne, und Prof. Thomas Vogel, ETH Zürich, als Mitglieder der Projektleitung des Gesamtprojektes. Der Lenkungsausschuss hat bereits ein Reglement mit den Grundsätzen der Projektorganisation verabschiedet.

Zurzeit stellen die Normenkommissionen SIA 260–267 einzelne Arbeitsgruppen zusammen, die ihrerseits die bauweisenspezifischen Projektbeschriebe erarbeiten. Im nächsten halben Jahr soll der Lenkungsausschuss den von der Projektleitung übergeordneten Projektbeschrieb erstellen und die auf rund 2.5 Mio. Fr. geschätzten Finanzmittel beschaffen.

Dr. Peter Ritz, Gesamtprojektleiter SIA 260

# Aufbau analog zu Tragwerksnormen

Das Normenwerk *Erhaltung von Tragwerken* ist wie die Tragwerksnormen von 2003 aufgebaut. Vorgesehen sind:

Norm SIA 269 Grundlagen der Erhaltung von Tragwerken

Norm SIA 269/1 Einwirkungen Norm SIA 269/2 Betonbau

Norm SIA 269/3 Stahlbau

Norm SIA 269/4 Stahl-Beton-Verbundbau

Norm SIA 269/5 Holzbau Norm SIA 269/6 Mauerwerksbau

Norm SIA 269/7 Geotechnik

(Die angegebenen Bezeichnungen sind als Arbeitstitel zu verstehen.)

# Neue Horizonte Vorankündigung 2006

Mit der Auszeichnung Neue Horizonte sucht holz21 die besten Ideen mit und zu Holz. Der Ausschreibungstext wird ab Mitte März vorliegen, über Versände gestreut und im Internet zugänglich gemacht. holz21 ist ein Förderprogramm des Bundesamtes für Umwelt (Bafu).

Neue Horizonte – Ideenpool holz21 sucht Ideen und Projekte zu Techniken und Produktionsverfahren mit Holz und in Verbindung zu Holz. Dementsprechend freut sich holz21 auf Eingaben zu Produkten und Systemen, zu Einzelbauten oder Teilen von Bauten oder Ideen zu Marketing und Promotion von Holz und Holzprodukten. Im technisch-gestalterischen Bereich sind insbesondere Materialkombinationen gesucht, die Holz und Holzprodukten zu besonderer Qualität hinsichtlich Statik, Dauerhaftigkeit, Ästhetik, Formvollendung usw. verhelfen. Beispiele dafür sind Materialkombinationen von Holz mit Glas, mit Metallen, Kunststoffen, Stein oder Beton, Keramik, Textilien und Farbe. Die Eingaben müssen einen nachprüfbaren Grad der Konkretisierung erreicht haben.

Eine fachlich interdisziplinär zusammengesetzte Jury (Auswahlgremium) beurteilt die Eingaben. Die ausgezeichneten Projekte werden veröffentlicht. Wiederum sind sechs bis zwölf Auszeichnungen bis zu je 10 000 Fr. möglich und zusätzlich einzelne Förderbeiträge. Eingabetermin für diese zweite Runde von Neue Horizonte – Ideenpool holz21 ist Montag, der 17. Juli 2006. Das Auswahlgremium tagt im August. Die Resultate werden, je nach Ergebnis verbunden mit einer kleinen Ausstellung, am Dienstag, 24. Oktober 2006, im Kornhaus Bern publik gemacht.

Matthias von Bergen, holz21 / Charles von Büren, SIA

#### **Partner**

SIA Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

Lignum Holzwirtschaft Schweiz

Cedotec Centre dendrotechnique

VSI.ASAI Vereinigung Schweizer Innenarchitekten

SWB Schweizerischer Werkbund

Visarte Berufsverband visuelle Kunst Schweiz

Swiss Engineering STV/UTS/ATS

SZS Stahlbau Zentrum Schweiz

STE Swiss Timber Engineers, FG STV Holzbau Schweiz

FRM Fédération Romande des Entreprises de menuiserie, ébénisterie, charpentes, des fabriques de meubles et des parqueteurs

VSSM Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten

SAH Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Holzforschung

# Publikationen SIA 2006: 40 neue Titel

(sia) Das neue Verzeichnis der Publikationen des SIA ist erschienen. Es enthält auf 48 Seiten das gesamte Verlagsprogramm des SIA sowie weitere aktuelle Zahlreiche Fachbücher. Neuerscheinungen sind auf den ersten Seiten mit ihrem Umschlag abgebildet, und deren Inhalt wird beschrieben. Das gesamte lieferbare Normenwerk des



SIA, bestehend aus Normen, Ordnungen und Merkblättern, ist übersichtlich und in numerischer Reihenfolge aufgelistet. Neue Titel sind hervorgehoben.

Zum ersten Mal gibt der SIA-Verlag nebst der bewährten CD mit sämtlichen Normen eine CD mit den Allgemeinen Bedingungen Bau (ABB) SIA 118/198 sowie SIA 118/262 bis SIA 118/267 zum Preis von Fr. 444.-

Für die thematische Suche steht im Anhang ein Sachwortregister zur Verfügung, welches auf die entsprechende Norm verweist. Ergänzend zum Normenwerk sind Produkte wie Verträge, Formulare und Gesamtwerke aufgeführt. Die Publikationsreihen der Dokumentationen und Sonderpublikationen runden das Verlagsangebot des SIA ab. Neben den Publikationen des SIA enthält das Verzeichnis auch Hinweise zum Normenabonnement und zur CD-Norm des SIA. Das Publikationsverzeichnis enthält zusätzlich die vom Verlag des SIA herausgegebenen Titel auf Italienisch und Englisch. Für die Titel in französischer Sprache gibt der SIA ein separates Verzeichnis heraus. Alle Publikationen können im Internet unter www.sia.ch/shop bestellt werden. Hier sind auch zusätzliche Angaben zu den Titeln zu finden.

Alle Mitglieder des SIA werden dieses Verzeichnis der Publikationen mit der Rechnung für den Mitgliederbeitrag erhalten. Weitere Exemplare sind bei SIA-Auslieferung c/o Schwabe AG, Tel. 061 467 85 74, Fax 061 467 85 76, E-Mail distribution@sia.ch, erhältlich.

# HOCHBAU

WWW.BBW.CH

HÖHERE FACHSCHULE HOCHBAU WINTERTHUR PLANUNG | KONSTRUKTION BAULEITUNG

Studienziel Hohe Fachkompetenz in Baukonstruktion

und Bauleitung

Sechs berufsbegleitende Semester, Studiengang

Freitag und Samstag

Zulassung Eidg. Fachausweis Hochbauzeichner oder

andere Ausbildung mit Berufspraxis

Anmeldeschluss: 31. März 2006 **Termine** 

Studienbeginn 25. August 2006

BERUFSBILDUNGSSCHULE WINTERTHUR BBW EINE SCHULE DES KANTONS ZÜRICH







Architektur

STUDIENBEGINN SOMMERSEMESTER 2006

# Master in Architektur

Wir bilden Architektinnen und Architekten mit einem FH-Diplom, ETH-Diplom oder mit einem Abschluss einer ausländlischen Hochschule in einem 4-semestrigen Zyklus zu Master in Architektur aus

- international anerkannt
- anwendungsorientiert
- wissenschaftlich fundiert
- kompetent im interdisziplinären Planungsprozess
   flexibel im Umgang mit zukünftigen Fragenstellungen
   versiert in Kommunikation und Präsentation

Sie lernen im intensiven interdisziplinären Diskurs das Bauwerk auf den gesamten Bauzyklus hin zu analysieren, zu entwerfen und zu führen und tragfähige Gesamtsysteme zu entwickeln: konstruktiv ausgereift, formal erfinderisch, technologisch/kulturell nachhaltig und kontextuell verankert.

#### Informationen:

www.master-architektur.ch Christian Hönger, Prof. Architektur HTA Luzern Studiengangsleiter Master, choenger@hta.fhz.ch Luca Selva, Prof. Architektur, Studiengangleiter Master FHBB Nordwestschweiz, I.selva@fhbb.ch

Bezug Studienführer/Anmeldung: Diplomsekretariat, HTA Luzern, Technikumstrasse 21, 6048 Horw diplomstudium@hta.fhz.ch Telefon + 41 41 349 32 07



# Beitritte zum SIA im 4. Quartal 2005

Vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 2005 traten elf Firmen dem SIA bei. Zudem meldeten Mitgliedfirmen vier Zweigstellen an. Die neuen Firmenmitglieder profitieren ab sofort von allen Angeboten, insbesondere von den exklusiven Dienstleistungen für Firmenmitglieder. Sie sind zudem berechtigt, ihrem Firmennamen die als Marke geschützte und als Qualitätsausweis anerkannte Bezeichnung SIA beizufügen.

Im 4. Quartal traten 62 Einzelmitglieder dem SIA bei. 16 von ihnen haben das Aufnahmeverfahren für FH-Absolventen durchlaufen. Die Einzelmitglieder können ab sofort sämtliche mit der Mitgliedschaft verbundenen Vorteile und Leistungen nutzen und ihrer Berufsbezeichnung die Abkürzung SIA beifügen.

Im gleichen Zeitabschnitt erhielten vier Personen, darunter zwei FH-Absolventen, den Status als assoziierte Mitglieder des SIA. Auch sie können sämtliche mit der Mitgliedschaft verbundenen Leistungen nutzen. Die assoziierten Mitglieder haben sechs Jahre Zeit, um die Aufnahmebedingungen als Einzelmitglieder zu erfüllen.

Im gleichen Zeitraum konnte der SIA zwei Organisationen als neue Partner begrüssen. Partnermitglieder unterstützen mit ihrem Beitritt die Ziele und Bestrebungen des SIA. Bei Kursen und Publikationen des SIA geniessen sie ebenfalls Vorzugspreise. Direktion und Generalsekretariat heissen alle neuen Mitglieder im Namen des SIA Schweiz herzlich willkommen. Eric Mosimann, Generalsekretär SIA

# Neue Firmenmitglieder

2ECK Architekten GmbH, Baar Degelo Architekten BSA SIA AG, Basel Meinrad Morger AG, Basel MSBR Nouvelle Génération SA, La Chaux-de-Fonds Bélat & Partner, Unterkulm Ferrara Architekten AG, Basel Trinkler Architekt SIA BSA, Basel Graf & Rouault achitectes, Lausanne STAMM concept SA, La Chaux-de-Fonds Herter & Wiesmann Ingénieurs Conseils SA, La Tour-de-Peilz Techdata AG, Bern

#### Zweigstelle von Firmenmitgliedern

Techdata AG, Basel Techdata AG, Zürich Techdata AG, Epalinges Techdata SA, Onex

# Neue Einzelmitglieder

#### **Sektion Ausland**

Schweizer Paul, Arch. FH/REG A, Salzburg

#### Sektion Aargau

Kaufmann Andreas, Arch. ETH, Gränichen Lämmli Dieter, Arch. FH, Aarau Trost Peter, Arch. ETH/HTL, Zofingen Widmer Roland, Bau-Ing. FH, Zofingen

## Sektion Bern

Albrecht Christian, Raumplaner REG A, Bern Güdel Flury Doris, Arch. ETH, Bern Hohl Roland, Ing. EPFL, Plan-les-Ouates Khaslavskaya Svetlana, Dr., Ing. dipl., Dr. phil., Bern Michetti Angelo, Arch. FH. Herzogenbuchsee

Michetti Angelo, Arch. FH, Herzogenbuchsee Salinas Lange Tosca, Arch. RIBA, Bern Schürch Peter, Arch. FH/REG A, Wabern

## Sektion Basel

Brandenberger Oliver, Arch. HTL, Basel Courvoisier Suzanne, Arch. ETH, Basel Kägi Felix A., Informatik-Ing. ETH, Basel Pittracher Thomas, Arch. ETH, Aesch BL Schmid Madeleine, Bau-Ing. ETH, Basel

## Sektion Freiburg

Bays Pierre, Ing. EPF, Lausanne

#### **Sektion Genf**

Maria Eric, Architecte D.P.L.G, Vésenaz Suchet Thierry, Arch. EPFL, Genève Vallotton Martina, Arch. EPF, Chambésy

#### Sektion Graubünden

Loretz Arthur, Arch. ETH, Sedrun Tschuor Claudio, Bau-Ing. HTL, Chur Voigt Tabea, Dipl.-Ing. Arch., Malans GR

#### Sektion Jura

Voisard Antoine, Arch. EPFL, Porrentruy

## Sektion Neuenburg

Frund Jean-Claude, Arch. HES/REG A, Neuchâtel Gallina Antonio, Architecte REG A, Neuchâtel

#### Sektion St. Gallen/Appenzell

Furlan Ivan, Arch. HTL, M. Arch II, St. Gallen Ghisleni Maurizio, Architekt REG B, Teufen AR Portmann Christoph, El.-Ing. FH, Untereggen

#### Sektion Solothurn

Borjan Scuric Gordana, Ing. Arch., Gerlafingen

#### **Sektion Tessin**

Hitz Stefanie, Arch. USI, Balerna Mora Paolo, Arch. IUAV, Savosa

#### **Sektion Waadt**

Counson Bertrand, Arch. EPFL, Genolier Goetz Andres, Arch. ETH, Lausanne Mavrocordatos Alexandra, Arch. EPF, Pully Schelker Carole, Ing. du gén. rur. dipl. EPF, Grandson

#### **Sektion Wallis**

Antille Sacha, Ing. civil EPFL, Noës Baillifard François Joseph, Dr, Géologue, Bruson Winkler Walther Cornelia, Forst-Ing. ETH, Glis

#### Sektion Winterthur

Oberli Urs, Bau-Ing. ETH, Winterthur

#### Sektion Zürich

Berthold Sonja, Arch. ETH, M. Arch AA, Zürich Gerber Roger, Bau-Ing. FH, Aesch b. Birmensdorf Hallmen Marianne, Arch., Zürich Holthuizen Michel Alexander, Arch. ETH. Zürich Huber Lorenz, Arch. ETH, Zürich Kägi Gaby, Arch. ETH, Zürich Kräutler Raphael, Arch. ETH, Zürich Marchesi Enrico, Ing. ETH, Kilchberg ZH Meier Alexander, Ing. HTL, Herrliberg Neidhart Peter, Bau-Ing. HTL, Eschenbach LU Ringli Alexis Jürg, Arch. FH, Uster Schweizer Daniel, Arch. FH/NDS ETH, Untersiggenthal Sprenger Bernhard, Arch. ETH, Mettmenstetten Ungricht Fredy, Ing. FH, Zürich Wirz Patrick, Arch. HTL, Lenzburg

## Sektion Zentralschweiz

Jung Pirmin, Holzbau-Ing. FH, Eschenbach LU Kuster Ivo, Ing. FH/REG A, Lachen SZ Mattmann Ernst, Arch. ETH, Olten Schmocker Martin, Dr., Geologe, Dr. sc. nat., Lenzburg Truffer Norbert, Arch. HTL, Luzern

Züger Guido, Arch. REG A, Rüschlikon

# Neue assoziierte Mitglieder

#### Sektion Bern

Marti Daniela, Arch. ETH, Bern Riggenbach Stefano, Ing. FH Landschaftsarchitektur, Oberwangen b. Bern

#### Sektion Wallis

Dorsaz François, Ing. el. REG B, Eur. ing, Martigny

#### Sektion Zürich

Schwarz Sonja, Ing. Arch., Dübendorf

## **Neue Partnermitglieder**

Amt für Wald Graubünden, Chur SUVA, Luzern

# Preisausschreiben erdbebensicheres Bauen

(pd/sgeb) Die Stiftung für Baudynamik und Erdbebeningenieurwesen vergibt 2006 erstmals einen Architektur- und erdbebensicheres Ingenieurpreis Bauen. Ausgezeichnet wird ein neues, mustergültig gestaltetes und gemäss den SIA-Tragwerksnormen erdbebensicheres Gebäude, und die beteiligten Planer werden geehrt. Mit dem Preisausschreiben unterstützt die Stiftung die Bestrebungen der Schweizer Gesellschaft für Erdbebeningenieurwesen und Baudynamik (SGEB) zur Förderung und Verbreitung des Wissens über das dringend notwendige erdbebensichere Bauen in der Schweiz. Sie will damit zeigen, dass bei frühzeitiger Zusammenarbeit von Architekt und Bauingenieur einfache und zweckdienliche Lösungen bei nur unwesentlichen Mehrkosten möglich sind.

Für die Beurteilung durch eine Jury aus namhaften Architekten und Bauingenieuren zählen vor allem der erdbebengerechte konzeptionelle Entwurf und die ästhetisch und funktionell überzeugende Architektur mit Einbezug von allfälligen erdbebenbedingten Elementen des Tragwerks und der darauf abgestimmten nichttragenden Bauteile wie Fassaden, Zwischenwände und Installationen. Das preisgekrönte Gebäude wird bei einem öffentlichen Anlass bekannt gemacht und mit einer Tafel versehen. Ehrenurkunden und das Preisgeld von 20000 Franken gehen an die planenden Architekten und Ingenieure. Eingabeschluss ist der 30. April 2006. Weitere Informationen und die Eingabeunterlagen können unter www.baudyn.ch eingesehen und heruntergeladen werden.

# Dokumentation SIA D 0212 Verbundbrücken Stahl-Beton

(sia) In den letzten fünfzig Jahren wurden in der Schweiz und in Europa zahlreiche Stahl-Beton-Verbundbrücken gebaut. Das ausgezeichnete Verhalten dieser Bauwerke beweist, dass eine intelligente Verbindung der beiden Materialien Stahl und Beton dauerhafte und wirtschaftliche Tragwerke schafft, welche die Anforderungen und Wünsche



der Bauherren vollumfänglich erfüllen. Während der letzten Jahre erfolgte eine Reihe wichtiger Forschungsarbeiten bei den Materialien und bei den Berechungsmethoden. Diese neuen Erkenntnisse führten zu Entwicklungen im Entwurf und in der Ausführung von Verbundtragwerken, welche sich durch verschiedene markante Innovationen auszeichnen. Ebenfalls entscheidend entwickelt haben sich die Normen im Bereich des Verbundbaus (Eurocode 4 und SIA 264).

Die Dokumentation D 0202 Verbundbrücken Stahl-Beton/Ponts mixtes acier-béton enthält die anlässlich der Brückenbautagung der Fachgruppe für Brückenbau und Hochbau (FBH) vom 18. November 2005 gehaltenen Referate und ist eine Standortbestimmung über die Praxis und die Berechnungsmethoden. Im Vordergrund stehen die Entwicklungen im Bereich der Ausführung sowie im Bereich der Tragwerksanalyse und Bemessung. Betrachtet werden insbesondere die Aspekte der Dauerhaftigkeit, der Innovation, der Verbundmittel und der Verbreiterung bestehender Brücken. Besprochen werden verschiedene Aspekte der Untersuchung des Tragverhaltens mit modernen Analyse- und Bemessungsverfahren, wie sie in modernen Normen zu finden sind.

## D 0202 Verbundbrücken Stahl-Beton

Verbundbrücken Stahl-Beton / Ponts mixtes acier-béton, 90 Seiten, Format A4, broschiert illustriert, Preis Fr. 96.– (Rabatte für Mitglieder. Bitte Mitgliedernummer angeben).
Bestellung an SIA-Auslieferung, Schwabe AG, Postfach 832, 4132 Muttenz 1, Tel. 061 467 85 74, Fax 061 467 85 76, E-Mail distribution@sia.ch

FACHHOCHSCHULE ZENTRALSCHWEIZ



TECHNIK+ARCHITEKTUR

# Weiterbildungsangebote Frühling 2006

#### Aus dem Nachdiplombereich

- Wirtschaftsingenieur, NDS (nur noch wenige Plätze!)
- > Enterprise Applications mit Microsoft .NET, NDK
- > Projektmanager Bau, NDK

# Weiterbildungskurse

- > Projektmanagement
- > Angewandtes Coaching
- > Zeit- und Selbstmanagement
- > Elektrobiologie, Elektrotechnik ohne Elektrosmog
- > Photovoltaikanlagen Solarstrom von der Gebäudehülle
- > Raumluftströmung und Komfort
- > IDA Raum Raumsimulationen
- > IDA ICE Indoor Climate + Energy
- > IDEA<sup>xP</sup> Berechnungsprogramm (Basis und SIA 384.201)
- > Modellieren mit UML
- > Parallele und verteilte Systeme
- > Technische Aspekte der Informationssicherheit
- > Ermittlung von Messunsicherheiten

Weitere Angebote und Informationen: www.hta.fhz.ch Tel.: 041 349 34 81, E-Mail: weiterbilung@hta.fhz.ch





Berufsbegleitende, vierjährige Bachelor-Ausbildung

# **Bachelor of Science ZFH**

Architektur
Bauingenieurwesen
Elektrotechnik
Informatik
Maschinentechnik

Hochschule für Technik Zürich Lagerstrasse 45, Postfach 1568, 8021 Zürich Telefon 043 268 25 22, rektorat-t@hsz-t.ch

Besuchen Sie unsere Informationsabende

Mitglied der Zürcher Fachhochschule

www.hsz-t.ch